

Jeden Tag Kultur

Zum Auftakt des Kulturhauptstadtjahres RUHR.2010 präsentiert die Stadt Dortmund eine Auswahl ihrer gut 400 Veranstaltungen in 80 Projekten. Damit sollen die Besucher mindestens einmal pro Tag kulturell unterhalten werden.

Oberbürgermeister Ullrich Sierau stellte zusammen mit Kulturdezernent Jörg Stüdemann, Kurt Eichler, Leiter der Kulturbetriebe, und Rolf Kuttig, dem Kulturhauptstadtbeauftragten, am 11. Januar die druckfrische Programmbroschüre vor. Sie gibt auf 74 Seiten einen Überblick über das breit gefächerte Dortmunder Programm. Mit einer Auflage von 50.000 Stück soll sie sowohl Touristen durch die Stadt begleiten als auch die ei-

gene Bevölkerung erreichen und den überarbeiteten Internetauftritt unterstützen. Dieser ist unter www.ruhr2010.dortmund.de seit dem 11. Januar online und gewährt einen umfassenden Ein- und Überblick über die Projekte. Die englische Version steht ab März 2010 zur Verfügung.

Keinen Anlass zur Beunruhigung gebe die Fertigstellung des Dortmunder U, so die Kulturhauptstadtakteure. Das Architektenbüro Gerber habe in einem Gespräch mit Oberbürgermeister Sierau den angekündigten Termin im Mai bestätigt. Die Einweihung des neuen U wird der Dortmunder Filmregisseur und -produzent Adolf Winkelmann mit seiner Filminstallation „Fliegende Bilder“ krönen. Er

inszeniert das ganze Gebäude von innen und außen mit Bewegtbildern. Ganz oben auf dem Turm werden Filmbilder projiziert, die das U zum riesigen Aquarium oder einem Taubenschlag oder zur Umlaufbahn des Sechs-Tage-Rennens machen.

Über 40 Projekte zur Kulturhauptstadt unterstützt die Stadt mit rund 3,9 Mio. Euro, davon rund 1,4 Mio. Euro für die Freie Szene. Dortmund begleitet das Projekt „SchachtZeichen“ mit Stadtteilfesten in den 12 Stadtbezirken und stellt jeweils 2.000 Euro für Stadtfeste zur Verfügung. 13 Twins Projekte in Dortmund werden in der Programmbroschüre kurz auf einer Doppelseite genannt, Anfang Februar erscheint dazu eine gesonderte Broschüre. Vom 9. bis zum 15. Mai präsentiert sich Dortmund als Mittelpunkt der Europäischen Kulturhauptstadt unter anderem

mit dem Festival scene:ungarn in nrw 2010, dem Musikfestival Klangvokal, dem 8. Deutschen Chorwettbewerb, dem Projekt Licht-KunstRaum sanktreinoldi und der 1. Dortmunder Parkour Convention Parkour Pur im Skatepark des Dietrich-Keuning-Hauses.

Weitere Programmhöhepunkte findet man in der Programmbroschüre „Dortmund RUHR.2010 Kulturhauptstadt Europas“ und unter:

www.ruhr2010.dortmund.de



Der Filmemacher Adolf Winkelmann wird das Dortmunder U bespielen: Weithin sichtbar werden Filmszenen projiziert. So wird die Spitze des U-Turms zum Taubenschlag, zum riesigen Aquarium oder zur Umlaufbahn des Sechs-Tage-Rennens. Abbildung: Wiczorek